

HU-INFORMATION



Inhalt:

- **Corona Update**
- **Information der Abteilung für Personal und Personalentwicklung**
– Stellenausschreibungen
- **Humboldt Consumer Law Clinic: Kostenlose Verbraucherrechtsberatung der HU in der Corona-Krise**
- **Tiburtius-Preis 2020 - Preis der Berliner Hochschulen -**
- **Ausschreibung des Preises der Humboldt-Universität - Humboldt-Preis 2020 –**
- **Information zum Zugang zur HU-INFORMATION außerhalb des HU-Netzes**
- **CMS-Dienste für Kollaboration und Homeoffice**

Herausgeber: Der Vizepräsident für Haushalt, Personal und Technik
Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
10099 Berlin

Nr. 10/2020

Redaktion: Abt. Kommunikation, Marketing & Veranstaltungsmanagement/M. Ibold

27. März 2020

- **Corona Update**

Wichtige Informationen für Beschäftigte und Studierende der HU und aktuelle Fragen und die dazugehörigen Antworten zu den Sofortmaßnahmen gegen die Coronavirus-Verbreitung finden Sie unter:

<https://www.hu-berlin.de/de/pr/coronavirus-informationen/>

- **Information der Abteilung für Personal und Personalentwicklung**

- **Stellenausschreibungen**

Stellenausschreibungen finden Sie hier: www.personalabteilung.hu-berlin.de/stellenausschreibungen

- **Humboldt Consumer Law Clinic: Kostenlose Verbraucherrechtsberatung der HU in der Corona-Krise**

Ab dem 1. April 2020 können Fälle bei der Humboldt Consumer Law Clinic eingereicht werden.

Ausgefallene Flüge aufgrund der Corona-Krise, Erstattung von Veranstaltungstickets, Streit um die Miete, falsch gelieferte Bestellungen oder Abzocke bei Handyverträgen – zahlreiche Gesetze schützen Verbraucherinnen und Verbraucher. Aber gerade in der Corona-Krise wissen viele nicht, wie sie zu ihrem Recht kommen, bleiben in Endloschleifen von Kundencentern hängen und scheuen das Kostenrisiko einer anwaltlichen Rechtsberatung. Ab dem 1. April 2020 bietet die Humboldt Consumer Law Clinic der Humboldt-Universität zu Berlin (HU) wieder eine kostenlose Rechtsberatung im Verbraucherrecht an – auch für Fälle im Corona-Zusammenhang. Angenommen werden Fälle mit einem Streitwert von bis zu 1.000 € im Verbraucherrecht und 5.000 € im Wohnraummietrecht.

Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Fälle unter Schilderung des Sachverhaltes zur Vorprüfung an die E-Mailadresse der Law Clinic schicken: hclc@rewi.hu-berlin.de

Das Team berät im Rahmen seiner Kapazitäten, die angesichts der aktuellen Situation jedoch schnell erschöpft sein können.

Die Consumer Law Clinic der Humboldt-Universität zu Berlin ist die erste deutsche Law Clinic im Bereich des Verbraucherrechts. Jeweils im Wintersemester werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Veranstaltungen und Seminaren entsprechend geschult. Im darauffolgenden Sommersemester werden die Studierenden in Teams eingeteilt, die unter der Anleitung von Volljuristinnen und -juristen unentgeltlich reale Fälle im Bereich des Verbraucherrechts bearbeiten. Studierende erhalten durch die Teilnahme an einer studentischen Rechtsberatung bereits während des Studiums die Möglichkeit, an konkreten Fällen zu arbeiten und erste berufliche Erfahrungen zu sammeln. Das Spektrum der beratenen Fälle ist weit und reicht vom Mietrecht und Handy- oder Fitnessstudioverträgen über Abo-Fallen bis hin zu verspäteten und ausgefallenen Flügen. Mit der Humboldt Consumer Law Clinic fördert die HU nicht nur die praktische Ausbildung der Studierenden, sondern stellt auch einen kostenlosen Zugang zur Rechtsberatung für alle zur Verfügung.

Weitere Informationen: hclc-berlin.de

Kontakt:

Humboldt Consumer Law Clinic

E-Mail: hclc@rewi.hu-berlin.de

- **Ausschreibung des Preises der Humboldt-Universität - Humboldt-Preis 2020 –**

Auch 2020 wird der Humboldt-Preis für herausragende Arbeiten des vergangenen Jahres an Studierende und Nachwuchswissenschaftler/innen vergeben werden.

Ausgezeichnet werden die besten schriftlichen Arbeiten, die zu folgenden Abschlüssen geführt haben:

Bachelor - 750 €

Master, Staatsexamen - 1.500 €

Promotion – 3.000 €

Die Arbeiten müssen neben ihrer wissenschaftlichen Exzellenz auch über Qualitäten verfügen, die den Humboldtischen Ideen in besonderer Weise Genüge tun. Es wird des Weiteren ein Sonderpreis für die Befassung mit dem Thema „Judentum“ oder „Antisemitismus“ in der Höhe von 2.000 € vergeben.

Vorschlagsberechtigt sind die Dekaninnen bzw. Dekane der HU.

Einzureichende Unterlagen als PDF in zwei Dateien (max. 10 MB), die wie folgt aufzuteilen sind:

Die Abschlussarbeit, sofern sie nach der Bewerbungsfrist des Vorjahres abgeschlossen wurde,

- mindestens zwei Gutachten,

- Lebenslauf, ggf. mit Publikationsliste,

- Stellungnahme des Dekans,

- eine kurze, von der Verfasserin bzw. dem Verfasser der Arbeit erstellte, allgemeinverständlich formulierte Zusammenfassung, in der auch die Relevanz der Arbeit im wissenschaftlichen und transdisziplinären Kontext zum Ausdruck kommt (max. 3.000 Zeichen).

- Kopie des Abschlusszeugnisses oder der Promotionsurkunde

Einreichungsfrist: 1. Juli 2020

Bitte senden Sie die Unterlagen als zwei PDF-Dateien in der oben genannten Reihenfolge an:

humboldt-preis@hu-berlin.de

Informationen unter: https://www.hu-berlin.de/de/forschung/services/info_foerderung/hu_preis_richt.pdf/view

Kontakt: Humboldt-Universität zu Berlin

Servicezentrum Forschung

Dr. Valerie Popp

Unter den Linden 6

10099 Berlin

Tel.: 030 2093 12918, E-Mail: valerie.popp@uv.hu-berlin.de

- **Tiburtius-Preis 2020 - Preis der Berliner Hochschulen -**

Die Landeskonferenz der Rektoren und Präsidenten (LKRP) verleiht im Jahr 2020

- an Doktorandinnen und Doktoranden für hervorragende Dissertationen drei Preise in Höhe von **4.000 €**, **2.500 €** und **1.500 €** sowie drei Anerkennungspreise in Höhe von je **500 €**

- an Absolventinnen und Absolventen der Fachhochschulen für hervorragende Abschlussarbeiten drei Preise in Höhe von **3.000 €**, **2.000 €** und **800 €**.

Die Professorinnen und Professoren der Berliner Hochschulen sind aufgerufen für die Verleihung dieses Preises Arbeiten vorzuschlagen, die Teil eines im Jahr 2019 an einer Berliner Hochschule abgeschlossenen Promotions- bzw. Prüfungsverfahrens sind und nach der jeweiligen Prüfungsordnung mit der bestmöglichen Note bewertet und bei Dissertationen noch nicht anderweitig für einen Preis vorgeschlagen, ausgezeichnet oder abgelehnt worden sind. Ausführlich begründete Vorschläge sind zusammen mit vorhandenen Gutachten, Abschlusszeugnissen der Preiskandidatinnen und -kandidaten sowie einem Lebenslauf und einer Übersicht evtl. Veröffentlichungen, Vorträge etc. einzureichen (als pdf-Datei) sowie eine elektronische Fassung der Dissertation bzw. Masterarbeit (pdf-Datei oder Angabe des Links auf den Bibliotheksserver).

Termin: 15. Mai 2020 (Ausschlussfrist)

Geschäftsstelle der Auswahlkommission für den Tiburtius-Preis:

Freie Universität Berlin, DRS, Hittorfstr. 16, 14195 Berlin, Tel.: 838 73640

Internet: <http://www.fu-berlin.de/sites/drs/phd/money/awards/tiburtius.html>

- **Information zum Zugang zur HU-INFORMATION außerhalb des HU-Netzes**

Die HU-INFORMATION ist außerhalb der HU ausschließlich mit einer VPN-Verbindung erreichbar.

Informationen zur Nutzung einer VPN-Verbindung an der HU und Ansprechpartner finden Sie hier:

<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/netze/vpn>

Anleitungen & Installationsassistenten befinden sich hier:

<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/netze/vpn/openvpn>

- **CMS-Dienste für Kollaboration und Homeoffice**

Der Computer- und Medienservice der HU betreibt einige Dienste, um auch im Homeoffice arbeiten zu können. Dies reicht von verschlüsseltem Zugang auf das HU-Netz und seine Ressourcen bis zu Kommunikations- und Kollaborationsdiensten für die Arbeit in Teams.

Informationen: <https://www.hu-berlin.de/de/pr/coronavirus-informationen/cms-homeoffice>

Weitere aktuelle Informationen und Neuigkeiten für Mitarbeitende finden Sie im Beschäftigtenportal der HU:

www.hu-berlin.de/de/beschaefigtqe